

Dr. habil. Ingeborg Blaschke  
Dipl.-Juristin, systemische Familientherapeutin  
kriminologische Forschungstätigkeit, Arbeit als Sozialpädagogin in der  
Drogennachsorge und freien Straffälligenhilfe in Berlin, Gruppentrainerin im  
Strafvollzug

**Birger Dölling**  
**Strafvollzug zwischen Wende und Wiedereingliederung**  
**Kriminalpolitik und Gefangenenprotest im letzten Jahr der DDR**  
Ch. Links Verlag, Berlin, 2009



Der Autor gibt dem Leser einen umfangreichen und detaillierten, mit statistischen Angaben belegten, rechtspolitischen Abriss über die Geschehnisse der Haftanstalten im letzten Jahr der Existenz der DDR. Er beschreibt Belegung, Struktur, Verwahrbedingungen und erzieherische Einflussnahme der 80 Strafvollzugseinrichtungen des Mdl bis zu ihrer Auflösung bzw. Übernahme. Differenzierte Informationen werden zu den Inhaftierten in ihrer kritikwürdigen Situation (Verwahrbedingungen, nicht mehr gerechte politische Verurteilungen, unangemessen hohe Freiheitsstrafen, Auswirkungen der aktuellen revolutionären Bewegung im Land) und den Mitarbeitern der Strafvollzugseinrichtungen sowie der sie anleitenden und kontrollierenden Abteilungen der BDVP und des Mdl gegeben.

Die Inhaftierten werden als Teil der Gesellschaft gesehen, die sich an der Revolution mit ihren Protestaktionen zur Lösung ihrer eigenen Probleme beteiligten. Dadurch verschafften sie sich nach außen Aufmerksamkeit und Gehör, erzwangen schließlich die Behandlung und Regelung ihrer rechtlichen, strafpolitischen und verwahrspezifischen Belange. Die Inhaftierten werden in ihren Aktionen bis zur Erreichung ihrer Ziele begleitet.

Die Behandlung des Themas erfolgt chronologisch nach 5 Entwicklungsphasen des behandelten Zeitraums, die konkrete aktuelle politische, wirtschaftliche und rechtliche Veränderungsprozesse beinhalten.

Dölling spricht auch Fragen des Staatscharakters, der Rechtssetzung, des sozialistischen Menschenbildes, des Erziehungskonzeptes der DDR und der Theorie und Praxis der Kriminalitätsbekämpfung und -vorbeugung an. Er benutzt dazu eine Fülle von Publikationen, Materialien, Berichten und Akten zur aktuellen Politik, Rechtssetzung, Kriminalpolitik und zu den gesellschaftlichen Ereignissen in der DDR.